

17. Januar 2023

ANFRAGE AN DEN STADTRAT

FÜR ALLE
STATT
FÜR WENIGE



Entwicklung des Kasernenareals und Berücksichtigung der Resultate aus den Mitwirkungsforen

Am 16. November 2022 fand das 5. Forum zur Entwicklung des Kasernenareals statt. Die grosse Mehrheit der zahlreichen Anwesenden hat die Entwicklung des Prozesses in zwei Punkten stark kritisiert: zum einen die weiterhin grossflächige Nutzung des Areals durch das Militär (entgegen der ursprünglichen Absicht, Letter of Intent), zum anderen den Perimeterschutz. Dieser riegelt das Areal weiterhin ab und verhindert eine echte Entwicklung der Aarauer Innenstadt.

Die Enttäuschung und Frustration darüber, dass nach so vielen Jahren Planung und fünf Mitwirkungsveranstaltungen jetzt nur noch ein Teil des Kasernenareals städtisch entwickelt werden soll, waren deutlich spürbar. In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1.

Wie plant der Stadtrat die deutlichen Ergebnisse der Mitwirkungsveranstaltungen umzusetzen?

2.

Am 20.1.2014 hat sich der Einwohnerrat in einem Postulat mit 30 zu 17 Stimmen gegen das Rekrutierungszentrum ausgesprochen. Auch die Bevölkerung hat an den Foren klar kommuniziert, dass diese Nutzung nicht erwünscht ist. Wie plant der Stadtrat diesem Anliegen Rechnung zu tragen?

3.

Der Wegzug der Armee aus Aarau ergibt für die Planung neue Chancen, die im jetzigen Projekt nicht mehr berücksichtigt werden. Warum ist dies so und wie reaktiviert der Stadtrat dieses Potenzial für die Arealentwicklung (Kasernenareal ohne Armee)?

4.

Das Kasernengebäude wäre für Aarau eine hervorragende Immobilie zur Entwicklung der Aarauer Innenstadt. Kann sich der Stadtrat vorstellen, dieses Gebäude und/oder weitere Teile des Areals vom Kanton abzukaufen?

5.

Was sind die konkreten Gründe, weshalb sich der Regierungsrat entschieden hat, an einer Teilnutzung durch die Armee festzuhalten und welche Möglichkeiten sieht der Stadtrat, den Regierungsrat noch umzustimmen?

6.

Es sind keine weiteren Foren zum Thema geplant. Zu welchem Zeitpunkt informiert der Stadtrat den Einwohnerrat und die Bevölkerung über die weitere Entwicklungsschritte des Projektes?

Für die SP Fraktion

Irene Stutz & Leona Klopfenstein